



Der Fanblock und die Tanz-AG sorgten während des Turniers für eine ausgelassene Stimmung.

Fotos: Agnes Stöhr

Schule fördert den Zusammenhalt

Beim Volleyballturnier der Edith-Stein-Realschule sind zwei Profispieler zu Gast

Parsberg. Seit 40 Jahren ist es Tradition an der Edith-Stein-Realschule Parsberg, dass in der Vorweihnachtszeit das Volleyballturnier als Highlight für Schüler, Lehrer und zahlreiche Ehemalige stattfindet, wie die Schule in einer Pressemitteilung bekannt gibt.

Bereits seit Sommer liefen die Planungen unter der Leitung von Sportlehrer Wolfi Stöhr, der die Schulmeisterschaft zum großen Event, auf das sich die ganze Schulgemeinschaft jedes Jahr freut, ausgebaut hat.

Zusammenhalt gestärkt

In den Vorrundenspielen, die im Sportunterricht durchgeführt wurden, kämpften bereits alle 8. bis 10. Klassen seit Wochen um das Weiterkommen, was einen sehr positiven Effekt auf die Gemeinschaft der jeweiligen Klassen hat.

In der Woche vor Weihnach-



Die Profispieler Benni und Jonas Sagstetter mit Schülerinnen

ten stieg dann die Spannung bei den beteiligten Klassen weiter an, da es in die heiße Phase des Turniers um die Rangbesten ging. Am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien war der Tag der Entscheidung gekommen. Bei durchwegs positiver Stimmung fanden sich dann zu den Finalspielen der Mädchen und Jungen die Zuschauer in der Turnhalle ein, worunter sich auch viele Ehemalige und Eltern befanden.

Ausgelassen feuerten die Fans mit Schlachtgesängen die Spieler vom Stehblock aus an. Mit Partymusik und beliebten Schlagern heizten die DJs die Menge an und begleiteten die Spiele musikalisch.

Im Finale der Mädchen trat die Klasse 9a gegen die 10d und bei den Jungs die 9a gegen die 10c an, wobei jeweils das Team der 9a das Spiel für sich entscheiden konnte. Das Match Schüler gegen Lehrer sowie

Ehemalige gegen Lehrer konnten jeweils die Lehrer gewinnen. Zu guter Letzt gelang es dann allerdings dem gemischten Team aus ehemaligen und aktuellen Schülern doch noch, die Lehrer zu besiegen.

Autogramme von den Profis

Den Höhepunkt der Veranstaltung stellte der Besuch der beiden Profivolleyballer Benni und Jonas Sagstetter, die schon in Rio de Janeiro, China, Indien und auf den Philippinen gespielt haben, dar. Zur Freude aller Volleyballbegeisterten führten diese in der Spielpause ihre beeindruckenden Ballkünste in einer Showeinlage vor.

Am Ende des Events blieb in der Aula noch Zeit für gemeinsame Fotos mit den Profis sowie für Autogramme, wobei die Brüder Sagstetter die Jugendlichen mit ihrem sympathischen Auftreten begeistern konnten.